

65. Jahrgang Nr. 41

Donnerstag, 14. Oktober 2010



i INHALTSVERZEICHNIS

Stadt Krefeld auf der Messe Expo Real	S. 237
Bekanntmachungen	S. 238
Ausschreibungen	S. 238
Auf einen Blick	S. 240

STADT KREFELD AUF DER MESSE EXPO REAL

Den „Niederrhein-Stand“ auf der Messe Expo Real in München hat NRW-Wirtschaftsminister Harry K. Voigtsberger besucht. Krefelds Oberbürgermeister Gregor Kathstede begrüßte als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Standort Niederrhein GmbH den prominenten Vertreter der nordrhein-westfälischen Landesregierung und betonte den gemeinsamen Auftritt der Städte Krefeld und Mönchengladbach mit den Kreisen Neuss, Viersen, Kleve und Wesel auf der großen Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen.

Auf die Frage nach den Wünschen beziehungsweise Erwartung der Spitzenvertreter des Niederrheins an die Landesregierung sprach Kathstede im Podiumsgespräch auch die Förderpolitik für Infrastrukturmaßnahmen und Projekte an. „Wir wünschen uns, dass die Landesregierung neben der Förderung spezieller Regionen in NRW - die sicher ihre Bedeutung haben - auch den Niederrhein im Blick behält und hoffen auf Unterstützung bei der Entwicklung unserer Gebietskörperschaften.“

Wirtschaftsminister Voigtsberger stellte die Wichtigkeit des Dialogs mit der kommunalen Ebene heraus: „Ich sehe mich auch als Dienstleister für die Städte und Kreise, gemeinsam Projekte nach vorne zu bringen und Standorte zu entwickeln.“ Als Präsent aus der Samt- und Seidenstadt überreichte der Krefelder Oberbürgermeister dem Minister die eigens für den diesjährigen Messeauftritt gestaltete Niederrhein-Krawatte.

Erstmals stellte Krefeld auf der Expo Real gleich mehrere Entwicklungsareale außerhalb der City sowie der bekannten Gewerbe- und Industriegebiete vor - insbesondere das westlich des Stadtzentrums gelegene sogenannte „Quartier 4“. Hinter dieser Bezeichnung verbergen sich vier Potenzialflächen für unterschiedliche Nutzungen rund um die Westparkstraße. Neben den ehemaligen Standorten der Absatzzentrale (55 000 Quadratmeter Geländefläche) und der Firma Kerry Gold (22 500 Quadratmeter Fläche) handelt es sich um das derzeit noch als Technisches Rathaus genutzte Stadthaus am Konrad-Adenauer-Platz (23 000 Gebäudenutzfläche, 31 000 Quadratmeter Grundstücksfläche) sowie die Büro- und Hallenflächen der ehemaligen Vereinigten Seidenwebereien (85 000 Quadratmeter Grundstücksfläche) mit einem von dem Architekten Mies van der Rohe geschaffenen zentralen Verwaltungsbau.



Den „Niederrhein-Stand“ auf der Messe Expo Real in München hat NRW-Wirtschaftsminister Harry K. Voigtsberger besucht. Krefelds Oberbürgermeister Gregor Kathstede begrüßte als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Standort Niederrhein GmbH den prominenten Vertreter der nordrhein-westfälischen Landesregierung.

In der Krefelder Präsentation stellten Oberbürgermeister Gregor Kathstede und der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Eckart Preen, die Projekte vor, die durch private Investitionen interessante Potenziale für die Entwicklung des Standortes bieten. Einen Schwerpunkt setzt Krefeld dabei auch auf das Stadtzentrum. „Wir waren vor Jahren eine der ersten Kommunen hier auf der Messe in München, die Flächen und Projekte in der unmittelbaren City in den Mittelpunkt gestellt haben. Das hat für einige Aufmerksamkeit gesorgt. Mittlerweile ist das Bewusstsein da, dass man durchaus Projekte in der Innenstadt präsentieren und vermarkten kann.“

Kathstede machte deutlich, dass er sich für eine Verlagerung des Verwaltungsstandortes Stadthaus am Konrad-Adenauer-Platz in die zentrale Innenstadt stark machen will. Einen attraktiven Standort sieht der Krefelder Oberbürgermeister an der St.-Anton-Straße zwischen Friedrichstraße, Königstraße und Carl-Wilhelm-Straße in

INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

einem Neubau als gemeinsamer Nutzer zusammen mit der Sparkasse. Von einem solchen Vorhaben könne eine „Initialzündung“ für die Innenstadt ausgehen, da dann auch die Volksbank - heute ebenfalls noch Eigentümer und Nutzer in diesem Karree - mit dem vorgesehenen Neubau vor der Dionysiuskirche am Papst-Johannes-Haus zu einer städtebaulichen Aufwertung des Zentrums beitragen werde. Das heutige Stadthaus müsse entsprechend vermarktet und einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Einen Impuls erwartet Oberbürgermeister Kathstede von einem neuen Verwaltungsstandort an der St.-Anton-Straße auch für den unmittelbar angrenzenden Theaterplatz. Dort sei ein Neubau eines Kongress- und Veranstaltungszentrums anstelle des heutigen Seidenweberhauses denkbar. „Für ein solches Projekt gibt es Interessenten, mit denen wir Gespräche aufgenommen haben“, so Kathstede.

Krefeld hat in München an einem Gemeinschaftsstand mit Mönchengladbach, den Kreisen Neuss, Viersen, Kleve und Wesel sowie der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein (IHK) für den Niederrhein geworben. Die Messe Expo Real gilt als wichtigste Plattform rund um die Vermarktung von Gewerbe-Immobilien. Projektentwickler, Kapitalanleger, Fonds-Gesellschaften, Städte und Regionen sowie Immobilien-Unternehmen nutzen die Messe, um bestehende Geschäftsverbindungen zu intensivieren und neue Kontakte zu knüpfen. Auf der Expo Real 2010 sind rund 1600 Aussteller vertreten.



BEKANNTMACHUNGEN

VERLORENE DIENSTAUSWEISE

Der von der Stadtverwaltung Krefeld für Frau Ursula Körner ausgestellte Dienstausweis Nr. 50-63 ist in Verlust geraten und wird für ungültig erklärt.

Der von der Stadtverwaltung Krefeld für Frau Annegret Föhles ausgestellte Dienstausweis Nr. 32-5 ist in Verlust geraten und wird für ungültig erklärt.

ÄNDERUNG DER JAGDSTEUERSATZUNG DER STADT KREFELD

Vom 27.09.2010

Der Rat der Stadt Krefeld hat in seiner Sitzung am 09. September 2010 aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstaben f und i der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666), zu-letzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GV. NW. S. 950) und der §§ 3 und 22 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Abschaffung der Jagdsteuer vom 30.06.2009 (GV. NW. S. 394), folgende Änderungssatzung beschlossen:

Die Jagdsteuersatzung der Stadt Krefeld vom 19.03.1990 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 07.12.2001 wird wie folgt geändert:

1. § 5 Abs. 1 erhält die folgende Fassung:

Der Steuersatz betrug zum 01. Januar 2009 jährlich 25 vom Hundert des zu Beginn des Steuerjahres geltenden Jagdwertes. Der Steuersatz beträgt vom 01. Januar 2010 bis zum 31. Dezember 2010 20 vom Hundert, der Steuersatz vom 01. Januar 2011 bis zum

31. Dezember 2011 beträgt 13,75 vom Hundert und der Steuersatz vom 01. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 beträgt 7,5 vom Hundert des zu Beginn des Steuerjahres geltenden Jagdwertes. Für die Zeit ab dem 01. Januar 2013 wird eine Jagdsteuer nicht mehr erhoben. Steuerjahr ist das Jagdjahr (01. April bis 31. März) oder das Pachtjahr, wenn dieses vom Jagdjahr abweicht; es wird nach der Jahreszahl bezeichnet, in dem es beginnt.

2. In Kraft treten:

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend ab 01. Januar 2010 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Hinweis:

Gem. § 7 Abs. 6 Satz 2 der Gemeindeordnung wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung gegenüber der Stadt Krefeld nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Krefeld vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Krefeld, den 27. September 2010

Gregor Kathstede
Oberbürgermeister



AUSSCHREIBUNGEN

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

UNTERHALTUNGSARBEITEN DER GEWÄSSER UND DEICH IM KREFELDER STADTGEBIET 2011

Ausführungsort: Krefeld

Die Arbeiten umfassen folgende Leistungen:

An den Gewässern und dem Deich im Krefelder Stadtgebiet sind Unterhaltungsarbeiten durchzuführen.

- | | |
|---------------------------|---|
| ca. 67.500 m | Gewässerunterhaltung |
| ca. 14.000 m | Gewässerunterhaltung nach Bedarf bzw. Aufforderung |
| ca. 13.000 m | weitere Arbeiten (Gewässersohle reinigen, Arbeiten an Böschungen, Vorfluthindernisse beseitigen etc.) |
| ca. 600 m | Gehölzarbeiten an Gewässern |
| ca. 1.400 m | Unterhaltung von Durchlässen |
| ca. 12.000 m ² | Deichunterhaltung |

Ausführungszeit: Maßnahmenbeginn: 01.01.2011

Maßnahmenende: 31.12.2011

Anforderung der Unterlagen:

Die Unterlagen können bis zum **28.10.2010** beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, 2. Etage, Zimmer 290, angefordert werden. Dies ist möglich über die Post-, Fax-, Mailadresse oder persönliche Abholung von montags bis freitags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr.

Stadt Krefeld
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Tiefbau – 66 –
Konrad-Adenauer-Platz 17
47803 Krefeld

Telefon (02151) 86 42 06
Telefax: (02151) 86 42 80
E-mail: FB66@krefeld.de

Zahlungen: Betrag 21,25 EURO

Überweisen Sie bitte auf das Konto 301291 bei der Sparkasse Krefeld, BLZ 320 500 00

KZ: 046600 2703.9 / 6614 / EA 03 (Straße)

mit dem Vermerk: Gewässer- und Deichunterhaltung 2011

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizulegen.

Eine Kostenerstattung wird ausgeschlossen.

Schlussstermin für Angebotseingang:

Freitag, den 29.10.2010, 10.00 Uhr beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 290.

Sprache: Deutsch

Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Eröffnungstermin:

Freitag, den 29.10.2010, 10.00 Uhr im Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 294.

Die Angebote sind mit dem durch die Stadt zur Verfügung gestellten Umschlag verschlossen mit dem Vermerk **Gewässer- und Deichunterhaltung 2011** einzureichen.

Die Bieter sind bis zum **14.01.2011** an ihre Angebote gebunden.

Änderungsvorschläge und Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Digitale Angebote werden nicht zugelassen.

Rechtsform der Bietergemeinschaft: § 21.5 VOB/A

Zuschlagskriterien:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zahlungen erfolgen gemäß VOB/B § 16 und den Vertragsbedingungen.

Mindestbedingungen:

Die Bieter haben den Nachweis zu erbringen, dass sie in den letzten 3 Jahren Objekte vergleichbarer Größe und Art durchgeführt haben.

Gewährleistung:

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 2 % der Auftragssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in den EG-Mitgliedsstaaten zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Weitere Auskünfte bzw. Fragen zum Leistungsverzeichnis

Telefon: 02151/86 42 85 – Frau Weber

Handy: 0171/ 22 19 678

Telefax: 02151/ 86 42 80

„Vergabeüberwachung“:

Nachprüfstelle im Dezernat 63 der Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf, Telefon: 0211/475-3788, FAX 0211/475-3939.

Krefeld, den 30. September 2010

Der Oberbürgermeister
In Vertretung
Thomas Visser
Beigeordneter

Veröffentlichung gem. § 12 VOL/A

VERFAHREN NR. 2/2010

Objekt: Beschaffung von zwei Rettungswagen nach EN 1789

Auftraggeber: Stadt Krefeld, Fachbereich Feuerwehr und Zivilschutz, Florastraße 58 – 68, 47799 Krefeld, Telefon: 02151/612-0, Fax.: 02151/802420, E-mail: feuerwehr@krefeld.de

Vergabeart: Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb nach §3 Abs. 3 a) VOL/A

Antragsform: schriftlich beim Auftraggeber

Lieferort: Übernahme beim Auftragnehmer im Herstellerwerk

Umfang: Lieferung und Aufbau von zwei Wechselkoffern auf bereitgestellten Fahrgestellen vom Typ Mercedes Benz 516 CDI mit 5,0t zulässigen Gesamtgewicht – Radstand 3665mm – entsprechend EN 1789

Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen

Ausführungsfrist: 01.02.2011 bis 01.07.2011

Bewerbungs-Abgabe / Ende Teilnahmefrist:

beim Auftraggeber bis 28.10.2011 – 24.00 Uhr, Stadt Krefeld, Fachbereich Feuerwehr und Zivilschutz, 1. OG-Zimmer-Nr. 11, Florastraße 58 – 68, 47799 Krefeld

Ende der Bindefrist: 31.01.2011

Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe:

bis spätestens 05.11.2010

Bewerbungssprache: Deutsch

Sicherheitsleistung: entfällt

Zahlungsbedingungen: Bedingungen, die in den Verdingungs-Ausschreibungsunterlagen und/ oder in der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführt sind.

Geforderte Erklärungen / Nachweise:

1. Referenzliste der in den letzten 2 Jahren ausgelieferten vergleichbaren Rettungswagen mit Aufbau als Wechselkoffer auf Fahrgestell der 5t-Klasse von Mercedes-Benz in einem Umkreis von 250km.
2. Nachweis der Normkonformität inkl. Crash-Test nach EN 1789.
3. Nachweis der Wechselfähigkeit des Kofferaufbaues nach Unfall oder Fahrgestellschaden mit beispielhafter Kostenrechnung und Referenzliste der Kofferwechsel.

4. Beschreibung des konstruktiven Aufbaues des Wechselkoffers (Wände, Decken, Bodengruppe) und Angabe der Abmessungen des Innenraumes (Länge, Breite, Höhe).
5. Konzept zur Abwicklung von notwendigen Reparaturen und Wartungen am Wechselkoffer sowie an eingebauten Bauteilen und Baugruppen in Abhängigkeit vom Schadensumfang.
6. Nachweis der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001

Kriterien der Auftragserteilung:

Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen und/ oder in der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführt sind.

Hinweis: Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. §19 VOL/A

Tag der Absendung der Bekanntmachung: 14.10.2010

Krefeld, den 4. Oktober 2010

Der Oberbürgermeister
In Vertretung
Zielke
Stadtdirektorin

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0



ÄRZTLICHER DIENST

ÄRZTE:

Der Notdienst für die Stadt Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montag Morgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



TIERÄRZTLICHER DIENST

Samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen. Notdienst jetzt auch täglich ab 18.00 Uhr.

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

15.10. – 17.10.2010

Peter Lehnen,
Inrather Straße 439 a, 47803 Krefeld, 978613

22.10. – 24.10.2010

Carl Lechner GmbH,
Vinzenzstraße 15, 47799 Krefeld, 80620



APOTHEKENDIENST

Montag, 18. Oktober 2010

St. Anton-Apotheke, Westwall 122
Brunnen-Apotheke, Kölner Straße 526
Rhein-Apotheke, Traarer Straße 9
Vital-Apotheke am Hülser Markt, Schulstraße 1 – 3

Dienstag, 19. Oktober 2010

Mühlen-Apotheke, Kölner Straße 566 – 570
Nord-Apotheke, Ahornstraße 2
Domos-Apotheke im real, Mevissenstraße 60

Mittwoch, 20. Oktober

Elefanten-Apotheke, Ostwall 59
Sonnen-Apotheke, Marktstraße 195
Apotheke am Markt, Marktplatz 3
Astro-Apotheke, Oberdießemer Straße 73

Donnerstag, 21. Oktober

Apotheke am Schinkenplatz, Alte Linner Straße 8
Adler-Apotheke, Hochstraße 58
Wiesen-Apotheke, Moerser Landstraße 375

Freitag, 22. Oktober

Hansa-Apotheke, Neusser Straße 28
Stern-Apotheke, Hülser Straße 10
Schiller-Apotheke, Uerdinger Straße 278
Kleeblatt-Apotheke, Ostwall 165

Samstag, 23. Oktober

Apotheke am Moritzplatz, Hülser Straße 143
Elisen-Apotheke am Bismarckplatz, Viktoriastraße 189
Königshof-Apotheke, Kölner Straße 230

Sonntag, 24. Oktober

Bismarck-Apotheke, Bismarckplatz 6
Malteser-Apotheke, Hochstraße 2 – 4
Linner-Apotheke, Rheinbabenstraße 170



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402, Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel, u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 39,- €.

Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.